

Krankmeldungsverfahren - Einfluss der LK?

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 5. Dezember 2023 09:27

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Ich sage es mal so: wenn du krank bist, weißt du es nicht erst um 9 Uhr, sondern meistens auch schon früher.

Auf der anderen Seite müsste das "es ist nicht schön, wenn sich der Plan im, Laufe des Vormittags noch einmal ändert" ganz in deinem Sinne sein. Denn wenn ein bestehender Plan noch einmal angepasst werden muss, ist es für alle Beteiligten (nicht nur für den Vertretungsplaner) Stress.

Daher macht es schon Sinn, dass die Regel ist "bis 7 Uhr melden" ... Ausnahmen, die den Plan durcheinander bringen und Stress machen, gibt es noch genug.

Na ja, wenn ich nachts Fieber kriege, aber erst um 8 Uhr aufwache, weil ich erst zur 5. habe....?

Kann bei mir durchaus passieren. Und dann?

Ich habe Donnerstags erst zur 8. Was ist, wenn ich erst um 10 Uhr Durchfall kriege, um 7 aber noch nicht?

Nein, das weiß man nicht immer vorher.

Finde es auch ätzend, wenn man die halbe Nacht wachgelegen hat, es dann endlich um 6 geschafft hat wieder einzuschlafen, man sich aber für 7 schon wieder den Wecker stellen muss, statt den dringend benötigten Schlaf zu bekommen.

Krankmeldung per Mail wäre deutlich einfacher.